

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Damenabteilung St. Hubertus Avenwedde

Datum 19.02.2019 um 19.30 Uhr im Schützenheim

- 1) Elke Reker begrüßte die Teilnehmerinnen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung und die Teilnehmerliste wurde zum Eintragen ausgegeben – Teilnehmerinnen 30
- 2) Elke Reker verlas den Jahresbericht für 2018
- 3) Der Punkt Aktionen / Ausblick der Tagesordnung wurde vorgezogen
 - a) Sportkurs am Montag wird gut angenommen. Jeweils 10 Einheiten beinhaltet ein Kurs – für jeden Kurs muss sich erneut angemeldet werden.
 - b) Weiberkarneval am 28.02.2019 – Treff um 18.00 Uhr, damit ein Tisch „ergattert“ werden kann und die Weiber zusammensitzen können.
 - c) Frauenfrühstück am 31.03.2019 – 10.00 Uhr. Die Kosten werden komplett aus der Damenkasse abgedeckt
 - d) Schützenfestcafé – Liste für Kuchenspenden und Helferinnen wird zum Ausfüllen herumgereicht
 - e) Resonanz auf den Winterball dieses Jahr sehr positiv von denen, die dort waren. Viele nicht anwesend, da gleichzeitig Geburtstagfeier
- 4) Im vergangenen Jahr gab es fünf Beitritte zur Damenriege – Mitgliederzahl ist somit 157 – Mitglieder sind im Alter von 1 bis 87 Jahren! 40 Damen haben eine Uniform im Schrank. Hier wird noch einmal auf eine rege Teilnahme beim Marschieren appelliert!
- 5) Bestand der Damenspendenkasse €583,17
- 6) Wiesbadenfahrt-Abrechnung wurde verlesen. Guthaben von €100,00 wurde der Damenspendenkasse zugeführt
- 7) Beisitzerin Nicola Stickling wird dem Vorstand nicht mehr angehören und wird verabschiedet mit einem wunderschönen Blumenstrauß
- 8) Wahl 1. Vorsitzende – keine Vorschläge aus der Versammlung oder im Vorfeld. Vorschlag aus dem Vorstand: Cornelia Guhra. Offene Wahl wurde von allen Teilnehmerinnen akzeptiert und durchgeführt. Cornelia Guhra wurde einstimmig, ohne Enthaltungen, gewählt und nahm die Wahl an.
- 9) Verabschiedung Elke Reker: Birgit Dreisilker als 2. Vorsitzende dankte Elke für ihren überragenden Einsatz für die Damenriege und überreichte einen Essensgutschein.
- 10) Verschiedenes: Anregung von Brigitte Ruthmann, die Halstücher durch etwas anderes zu ersetzen. Der Vorstand macht sich Gedanken und bringt zum Frühstück entsprechende Muster mit. / Offene und sehr lebhaftes Diskussion über die WhatsApp-Gruppen der Damenriege. Hier ist sich die Mehrheit der anwesenden darüber einig, dass bei Gruppen („Spaß- und Termingruppe“) so bestehen bleiben sollten!
- 11) Ende der Versammlung gegen 20.45 Uhr

20.02.2019 Nicola Stickling